

Sarganserländer

südostschweiz

GROSSAUFLAGE 21'676 EXPL.

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland sarganserlaender.ch | Dienstag, 14. Juni 2022 | Nr. 112 | 150. Jahrgang | AZ 8887 Mels | CHF 2.60

HANSJÖRG
Good
HEIZUNG • Sanitär • Service
Sarganserstrasse 9 (Drucki-Gebäude)
8887 Mels
Natel 079 610 46 00

ANZEIGE



gutes sehen ist vertrauenssache

Dipl. Augenoptiker
Jürgen Fink

KÜHNIS OPTIK

Mels-Sargans · Pizolpark · 081 723 42 33
kuehnis.ch

ANZEIGE



081 723 41 41

coiffure hausi
HAIRSTYLING FOR YOU

SARGANS - WWW.COIFFUREHAUSI.CH



Es lebe die Musik

Mels im Blasmusikfieber: Am Samstag ist in der Gemeinde der Sarganserländer Kreismusiktag über die Bühne gegangen. Den Festsieg trägt die Bürgermusik Wangs heim, die Parademusik gewinnt die Musikgesellschaft Flums (Bild).

SEITEN 8 UND 9



Im Ziel

Das Feldschiessen hat im Sarganserland am Wochenende wieder viele Schiesssportbegeisterte angelockt. SEITEN 28 UND 29



Dünne Bücher

Buchmarkt im Umbruch: Die Verlage setzen nun immer mehr auf rund 100-seitige «Romänchen». SEITE 23

Bilder Michael Kohler, Emil Aggeler und Pressedienst.

Wetter heute
Sarganserland



Inhalt		
Gemeinden	2	Nachrichten 17
Sarganserland	3	Leben 23
Region	13	TV-Programm 27
Boulevard	16	Sport 28

Redaktion: Zeughausstrasse 50 | Postfach | 8887 Mels | T 081 725 32 00 | F 081 725 32 30 | Mail: redaktion@sarganserlaender.ch
Abonnemente: T 081 725 32 32 | F 081 725 32 30 | Mail: abonnemente@sarganserlaender.ch
Inserate: Media-service | Zeughausstrasse 50 | 8887 Mels | T 081 725 32 65 | Mail: mediaservice@sarganserlaender.ch



Kantonsrat heisst Verkauf des Spitals Walenstadt gut

Der Kantonsrat hat gestern den Verkauf des Spitals Walenstadt an das Kantonsspital Graubünden für acht Millionen Franken zugestimmt. Damit ist der Weiterbetrieb des Spitals gesichert.

von Denise Alig

Aufatmen gestern bei den Abgeordneten des Sarganserlandes im Kantonsrat: Der von Regierung und Vorberatungskommission beantragte Verkauf des Spitals Walenstadt an das Kantonsspital Graubünden (KSGR) zum Preis von insgesamt acht Millionen Franken ist mit grossem Mehr genehmigt worden. Das zeigen die Zustimmungswerte des Par-

laments zum Eintreten auf die drei Detailvorlagen mit jeweils rund 90 Ja zu zehn Nein-Stimmen. Die Schlussabstimmung findet morgen Mittwoch statt.

Langer Kampf der Sarganserländer Kantonsräte

Alle grossen Parteien von rechts bis links standen dem Vorhaben von Regierung und Kommission positiv gegenüber. Die Vorlage sieht unter anderem vor, dass der Kanton St.Gallen

dem KSGR einen Leistungsauftrag zur Weiterführung des Spitals Walenstadt erteilt.

Ratsmitglieder von FDP, Mitte, SP und SVP betonten, dass mit der vorliegenden Vorlage die lange befürchtete Schliessung des Spitals Walenstadt abgewendet werden könne. Entsprechend profitiere einerseits die Bevölkerung in der Region von einer wohnortnahen Gesundheitsversorgung. Andererseits könnten durch den Weiterbetrieb des Spitals durch das KSGR die

meisten Arbeitsplätze am Standort Walenstadt erhalten bleiben. Über Jahre hinweg konsequent für die nachhaltige Rettung des Spitals Walenstadt gekämpft hat die zehnköpfige Sarganserländer Delegation im Kantonsrat. Gestern taten dies nochmals Thomas Warzinek (Die Mitte, Mels) und Daniel Bühler (FDP, Bad Ragaz). Speziell gewürdigt wurde von den Räten der Region die Arbeit von Regierungsrat und Gesundheitschef Bruno Damann in diesem Geschäft. **Kantonsrat Seiten 3 und 4**

ANZEIGE

Präsenz- oder Onlineschulung



ComputerSchule Sargans
081 720 02 50
schule@tima.ch



OMAXUM

GEMEINSAM FÜR EIN NACHHALTIGES ZUHAUSE

Gebäudetechnik & Gebäudehüllen aus einer Hand – energieeffiziente Lösungen rund um das Thema erneuerbar Bauen und Sanieren!

OMAXUM
Ragazerstrasse 25
7320 Sargans
T 081 515 44 15
info@omaxum.ch
www.omaxum.ch

Ein Schiessen für alle

Der Grossteil des diesjährigen Feldschiessens ist am Wochenende über die Bühne gegangen. Einige Impressionen.



Zufriedener Blick: Die Jungschützenleiterin Livia Willi (SV Mels) schießt mit 67 Punkten ein Spitzenresultat.

Bilder Martin Nauer



Aufmerksam: Die Schützenmeister Jürg Müller (links) und Luzius Manhart.



Eifrig hinter den Kulissen: Urs Ackermann, Präsident des MSV Mels, im Büro.



Präzision und eine ruhige Hand: Beim Pistolenschiessen sind die Schützinnen und Schützen besonders gefordert.



Einwandfrei kommandiert: Hanspeter Heidegger in Walenstadt.



Glücklich, auch wenn es nicht für den Kranz gereicht hat: Melanie Bleisch.



Auch das gehört dazu: Der Nachwuchs bei der Gewehrkontrolle.



Zufrieden: Barbara Rupp freut sich über ihr Kranzresultat von 64 Punkten.

Topstimmung und gute Resultate am Feldschiessen

Das Feldschiessen 2022 konnte dieses Jahr bei herrlichem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen ohne Zwischenfälle durchgeführt werden. Nur die Beteiligung blieb im Sarganserland unter den Erwartungen.

von Emil Aggeler

Der erhoffte Grossandrang blieb beim diesjährigen Feldschiessen im Sarganserland weitgehend aus. Auf die Distanz 300 Meter haben bisher 531 Schützen das Programm absolviert. Das sind zwischenzeitlich 261 Teilnehmer weniger als im letzten Jahr. Hier fehlen allerdings noch die Resultate aus Vilters und die von den beiden Wangser Vereinen. Wagt man hier eine Hochrechnung aufgrund der Vorjahresbeteiligung dieser Schiessplätze, wird es voraussichtlich eine Minderbeteiligung in der Grössenordnung von rund 100 Schützen geben.

Im Bereich Pistole über 25 und 50 Meter kann jetzt schon von einer Mehrbeteiligung von zehn Schützen berichtet werden. Die definitiven Zahlen liegen dann Ende August vor. Dies ist aufgrund der noch um ein Jahr verlängerten Sonderregelung, die es erlaubt, das Feldschiessen noch bis Ende August zu absolvieren.

Spitzenresultate, aber kein Maximum im Bezirk

Maximalresultate gab es im Gegensatz zu Kanton im Sarganserland keines. Im Kanton St.Gallen konnte Doris Alther vom Schützenverein Eggersriet das 18-schüssige Programm ohne Verlustpunkt absolvieren und erreichte das Maximumresultat von 72 Punkten.

In unserem Bezirk habe drei Schützen dieses Maximum um nur zwei Punkte verfehlt. Es sind dies Beat Ott (SG Flums), David Pfiffner (SV Mels) und Andrea Rüedi (SV Sargans). Erwähnenswert ist das Resultat des Walenstadter Jungschützen Michael Linder, der hervorragende 68 Punkte erreichte und somit bester Jungschütze im Bezirk wurde.



Sieger der Kombirangliste: Der Flumser Beat Ott krönt seine sehr guten Resultate mit dem Gewehr und der Pistole.

Bilder Emil Aggeler

103 672 Teilnehmer im ganzen Land

Das Eidgenössische Feldschiessen ist auch nach der Coronapandemie hoch im Trend. Am Wochenende haben in der ganzen Schweiz 103 672 Menschen in einem Schiessstand das Feldschiessen-Programm geschossen. 41 Schützinnen und Schützen erreichten das Maximalresultat mit dem Gewehr oder der Pistole. Bis am Mittwoch, 31. August, läuft das Feldschiessen noch. (sda)

Neu wird dieses Jahr eine Kombiauswertung gemacht, bei welcher die Resultate über 300 Meter und 25 Meter Resultat zusammengezählt werden. Dank seinen zwei sehr guten Resultaten, sowohl mit dem Gewehr wie auch mit der Pistole, hat Beat Ott seine Topleistung an diesem Wochenende mit dem Sieg in dieser Kombiwertung gekrönt.

Auf die Distanz 25 Meter Pistole gab es im Kanton St.Gallen drei Maximumresultate von 180 Punkten. Auch hier gab es im Bezirk kein Maximum. Das Höchstresultat erzielte Marco Schwarz von den Pistolenschützen Walenstadt mit 177 Punkten. Nur noch vier Schüt-

zen haben auf die Distanz 50 Meter geschossen. Hier hat Josef Marty von den Pistolenschützen Flums mit 75 Punkten das Höchstresultat erzielt.

Durchwegs gute Stimmung

Auch wenn der erhoffte Grossandrang ausblieb, war die Stimmung auf den Schiessplätzen sehr gut und es wurden durchwegs überall lachende Gesichter angetroffen, auch wenn sich der eine oder andere wohl ein besseres Resultat gewünscht hätte. Oftmals hätten ein, zwei Punkte mehr zum begehrten Kranz gereicht. Aber hier zählt das Motto, «Mitmachen kommt vor dem Rang».



Bester Jungschütze im Bezirk: Michael Linder von den Stadtschützen Walenstadt.



Angeregte Diskussion: Verbandspräsident Hans Rickenbacher (links) mit Othmar Kühne.



Zweimal 70 von 72 Punkten: David Pfiffner (SV Mels, links) und Andrea Rüedi (SV Sargans).



Der Beste des Vorschliessens: Meinrad Meli.

Auf einen Blick

SCHIESSEN

FELDSCHIESSEN. SARGANSERLAND Zwischenrangliste, Sturmgewehr 300 Meter Einzelrangliste (Maximum 72 Punkte)

70 Punkte		
Ott Beat	1972	SG Flums
Pfiffner David	1986	SV Mels
Rüedi Andrea	1991	SV Sargans
69 Punkte		
Kessler Isidor	1953	SV Quarten-Oberterzen
Ardüser Christian	1957	SG Flums
Meli Meinrad	1960	Taminaschützen
Brendolise Silvio	1962	SG Flums
Wetli Roger	1965	SG Walenstadtberg
Willi Patrick	2000	SV Mels
68 Punkte		
Linder Michael	2006	StS Walenstadt
Rupp Hans	1948	StS Walenstadt
Pfiffner Urs	1952	SV Mels
Pfiffner Walter	1957	SV Weisstannen
Müller Jürg	1966	StS Walenstadt
Meli Patrick	1971	SV Mels
Ott Sina	1974	SG Flums
Ackermann Veronika	1992	SV Sargans
67 Punkte		
Albertin Othmar	1946	StS Walenstadt
Gysin Ruedi	1956	StS Walenstadt
Keller René	1969	Taminaschützen
Barba David	1975	StS Walenstadt
Zurbrügg Rudolf	1979	StS Walenstadt
Jäger Richard	1984	SV Sargans
Stoffel Patrick	1986	SG Mols
Loop Roman	1988	StS Walenstadt
Rüedi Fabian	1990	SV Sargans
Willi Livia	1996	SV Mels

Zwischenrangliste, Pistole 25 Meter Einzelrangliste (Maximum 180 Punkte)

177 Punkte		
Schwarz Maroo	1985	PS Walenstadt
176 Punkte		
Gabathuler Ferdinand	1945	SV Sargans
Schnider Paul	1961	SV Sargans
Grünenfelder Daniel	1977	SV Sargans
175 Punkte		
Kellenberger Eduard	1968	PS Bad Ragaz
Ott Beat	1972	PSV Flums
Fabiano Alessandro	1985	SV Sargans
Schläpfer Roger	1990	PS Walenstadt
174 Punkte		
Müller Heinrich	1945	PS Walenstadt
173 Punkte		
Wildhaber Bruno	1974	PS Walenstadt
Güdel Rita	1976	SV Sargans
Jäger Richard	1984	SV Sargans

Zwischenrangliste, Pistole 50 Meter Einzelrangliste (Maximum 90 Punkte)

78 Punkte		
Marthy Josef	1959	PSV Flums
76 Punkte		
Bartholet Alois	1943	PSV Flums
72 Punkte		
Zwicky Pamela	1947	PS Bad Ragaz
67 Punkte		
Baumann Walter	1960	SV Sargans

Kombirangliste (300 m und 25 summiert)

245 Punkte (300m: 70 Punkte, 25m 175 Punkte)		
Ott Beat	1972	SG Flums
240 Punkte (300m: 67 Punkte, 25m 173 Punkte)		
Jäger Richard	1984	SV Sargans
240 Punkte (300m: 67 Punkte, 25m 173 Punkte)		
Rüedi Andrea	1991	SV Sargans

Die Besten auf den Schiessplätzen

300 Meter			
Oberterzen:	Kessler Isidor	1953	69 Pt.
	Stoffel Patrick	1986	67 Pt.
	Bigger Ursula	1960	65 Pt.
	Bigger Patrick	1990	65 Pt.
Walenstadt:	Wetli Roger	1965	69 Pt.
	Linder Michael	2006	68 Pt.
	Müller Jürg	1966	68 Pt.
Flums:	Ott Beat	1972	70 Pt.
	Ardüser Christian	1957	69 Pt.
	Brendolise Silvio	1962	69 Pt.
Mels:	Pfiffner David	1986	70 Pt.
	Willi Patrick	2000	69 Pt.
	Pfiffner Urs	1952	68 Pt.
	Meli Patrick	1971	68 Pt.
Sargans:	Rüedi Andrea	1991	70 Pt.
	Ackermann Veronika	1992	68 Pt.
	Jäger Richard	1984	67 Pt.
	Rüedi Fabian	1990	67 Pt.
Vättis:	Meli Meinrad	1960	69 Pt.
	Rupp Hans	1948	68 Pt.
	Keller René	1969	67 Pt.
Weisstannen:	Pfiffner Walter	1957	68 Pt.
	Moser Josef	1955	66 Pt.
	Tschirky Alex	1966	65 Pt.
Vilters / Wangs:			noch ausstehend

25/50 Meter

Sargans:	Gabathuler Ferdinand	1945	176 Pt.
	Schnider Paul	1961	176 Pt.
	Grünenfelder Daniel	1977	176 Pt.
Walenstadt:	Schwarz Maroo	1985	177 Pt.
	Ott Beat	1972	175 Pt.
	Schläpfer Roger	1990	175 Pt.